

# STRASSENBAHN MAGAZIN

Berichte und Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart · Heft 37 · Aug. 1980

ISSN 0340-7071 1980, Nr. 37, 161–240

---

## INHALT

Scholtis, Neues von der Stadtbahn Ruhr . . . . .	162
Walter, „Lockwitztalbahn“ — nun Geschichte! . . . . .	164
Wüst, Die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Straßenbahnen in Hattingen an der Ruhr . . . . .	171
Herz, Neues von den Bahnen des KVK Frankfurt (Oder) . . . . .	197
Will, Zweiachsige Fahrzeuge der Karlsruher Straßenbahn im Jahre 1980 . . . . .	218
Heinrich, Die Leipziger Triebwagen Typ 22 und die Beiwagen Typ 56 . . . . .	226
Das besondere Bild . . . . .	237
Pabst, Straßenbahn für Salisbury (Zimbabwe)? . . . . .	240
Buchbesprechungen . . . . .	240

---

Herausgegeben von Konrad Hierl, Martin Pabst, Dr. Herbert Sommerfeld. Das vorliegende Heft wurde von Dr. Herbert Sommerfeld zusammengestellt. Verlagsredaktion: Siegfried Fischer, Hanna Höck. Anzeigenleitung und verantwortlich für die Anzeigen: Helga Ross. Grafische Gestaltung: Edgar Dambacher, Korb.

Verlag: Franckh'sche Verlagshandlung, W. Keller & Co., Pfizerstraße 5–7, Postfach 640, 7000 Stuttgart 1  
Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. — Printed in Germany — Imprimé en Allemagne —  
© Franckh'sche Verlagshandlung, W. Keller & Co., Stuttgart 1980.

Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form — durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren — reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendung, im Magnettonverfahren oder auf ähnlichem Wege bleiben vorbehalten.

Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens hergestellte oder benutzte Kopie dient gewerblichen Zwecken gem. § 54 (2) UrhG und verpflichtet zur Gebührenzahlung an die VG WORT, Abteilung Wissenschaft Goethestraße 49, 8000 München 2, von der die einzelnen Zahlungsmodalitäten zu erfragen sind.

Jährlich 4 Hefte — Februar, Mai, August, November. Der Abonnementspreis beträgt 1980 DM 52,— zuzüglich Versand- oder Zustellgebühr. Bei Abonnementsbeginn im Laufe eines Kalenderjahres wird der anteilige Preis berechnet. Einzelheft DM 14,80 zuzüglich Versand- oder Zustellgebühr. Gesamtherstellung: Buch- und Offsetdruck J. Illig, Göppingen.

Das Abonnement (die Fortsetzung) ist jeweils, unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen, nur zum Jahresende kündbar.

Bezug durch den Buch- und Zeitschriftenhandel oder den Verlag.

Diesem Heft liegt eine Bestellkarte der Franckh'schen Verlagshandlung Stuttgart bei.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann nicht gehaftet werden. Bilder müssen auf der Rückseite die volle Anschrift und Kto.-Nr. des Autors tragen. Bei Leseranfragen bitte Rückporto bzw. frankierten Briefumschlag beilegen.

**Titelbild:** Die Farbenfreudigkeit der Straßenbahnfahrzeuge um die Jahrhundertwende ist heute weitgehend vergessen und nur noch schwer vorstellbar. Erst in den letzten Jahren setzt sich langsam wieder der Trend zu auffälligeren Fahrzeugfarben bei den modernen Straßenbahnwagen durch, wie z. B. in Bochum, Essen, Hannover, Frankfurt/Main usw. Hier als nostalgische Erinnerung eine Farbskizze des Wagens 29 der „Siemensbahn“ in Berlin, der späteren Berliner Elektrischen Straßenbahn (BESTAG) in den Farben um 1896/97. (Siehe auch SM 20, Seite 153 — Zeichnung: K.-H. Gewandt)